



*Das zweigeschossige Doppelhaus in 7 Achsen mit in der Mitte liegender Toreinfahrt und Krüppelwalmdach wurde im Jahr 1714 erbaut. Das große Rundtor weist, wie einige andere ältere Häuser in Zons, noch auf die ehemalige bäuerliche Bestimmung hin. Beide Eingangstüren und die Fenster des Erdgeschosses sind mit Sandsteingewänden versehen. Das Fachwerkbauwerk wurde nachträglich mit Backstein verblendet, der Sockel mit Basaltversatzstücken. Die Datierung ist durch Anker-splinte auf der Fassade und in den Türstürzen zu erkennen. Haus Nr. 2 hat einen alten Trepfenlauf aus Sandstein. Bei Haus Nr. 4 wurde der Sandstein durch Werkstein ersetzt.*

Heute befindet sich hier die Tourist-Info mit dem im Hof liegenden Kräutergarten.